

**Dachdeckerei**  
Bauklempnerei

**J. Weckel**  
Dachdeckermeister

21745 Hemmoor  
Am Baumarkt 4  
Telefon (04771) 580754

- Dachdeckerei
- Klempnerei
- Holzbau
- Wärmedämmung
- Flachdächer
- Steildächer aller Art

# HADLER KURIER

## zum Sonntag

www.cnv-kuriere.de • 7./8. August 2021 • Nr. 31/2021

**Natur** Maluna Ritter und Andreas Hotendorff schufen eine Insel für die Insekten. Seite 2.

**Tour** Die Oldtimerfreunde Flügeln gingen auf „Viertagesfahrt“ und legten 600 Kilometer zurück. Seite 3.

**Kultur** 30 Jahre Schmidts Tivoli: Das Hamburger Kieztheater feiert am 1. September runden Geburtstag. Seite 4.

**DANIEL SCHNEIDER**  
Für uns in den Bundestag.



SPD

**NEUES ZUM ALDI PREIS: ENTDECKEN SIE VIELE ANGBOTE IN UNSEREM MAGAZIN UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



**Kosten sparen – Wärme genießen mit Ölbrennwertwandgerät**

Infos in unserer Ausstellung

**hagedorn & geerken** GmbH

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO

Cuxhaven, Meyerstraße 30

Telefon 24035

www.hagedorn-geerken.de

**REEDEREI CASSEN EILS**

**Täglich mit MS „Flipper“ von Cuxhaven nach Neuwerk**

- Vogelbeobachtung
- Nationalpark-Haus
- Ausflüge ins Wattenmeer
- Rundblick vom Leuchtturm
- auch zu Fuß & per Kutsche erreichbar

UNSER TIPP: Täglich selbstgebackene Kuchen in unserem Haus Seeblick!

JETZT BUCHEN: www.cassen-eils.de



**Wingster SPD-Klönsschnack**

WINGST. Zu einem informativen Abend lädt die Wingster SPD zu **Donnerstag, 19. August**, 19 Uhr, ins Gasthaus „Zur Linde“, C. Kröncke in Wingst-Weißenmoor ein. Der Wingster Distrikt möchte an diesem Abend seine Kandidaten und Kandidatinnen zur Kommunalwahl am 12. September vorstellen und in lockerer Runde mit seinen Gästen über die Politik der nächsten Jahre diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten für die Getränke und einen kleinen Imbiss übernimmt der Veranstalter. Über viele Gäste freut sich das Wingster SPD-Team. ku/hwi

**Die Senioren gehen auf Tour**

IHLIENWORTH. In diesem Jahr findet wieder eine Seniorenfahrt für alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger statt. Das Ausflugsziel steht bereits fest. Lassen Sie sich überraschen! Für den Tag merken sich Interessierte bitte **Donnerstag, 12. August**, vor. Die Abfahrt beginnt ab altem Schulhof um 14.30 Uhr. Für die Fahrt, an der sich alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner beteiligen können, wird ein Kostenbeitrag in Höhe von fünf Euro erhoben. Anmeldungen sind noch kurzfristig an Bürgermeister Horst-Christian Deck unter Telefon (0 47 55) 3 33 19 41 zu richten. fs



Die Metallkugeln werden lässig aus dem Handgelenk geworfen. Treffsicherheit und Geschicklichkeit sind dabei gefragt. Die Entdeckung der Langsamkeit und die Vereinigung von Körper und Geist sind beim Boule das größte Glück. Fotos: Tonn

## Die Ostener lieben die Kugeln schön fliegen

### Neue Boule-Bahn sorgt für Lässigkeit am Kirchplatz

OSTEN. „Schätzlein, too much!“ Mit Schmackes schoss die 700 Gramm schwere silberfarbene Stahlkugel an der etwa kirschgroßen hölzernen und Cochonnet genannten Zielkugel vorbei. Seit Osten eine Boule-Bahn direkt vor der Kirche hat, ist das Dorf um eine weitere Attraktion reicher. Das französische Pétanque-Spiel findet dort zunehmend mehr Freunde. Kurier-Reporter Joachim Tonn mischte sich unter sie.

Wenn es klack, klack macht hinterm Ostedeich, dann wissen die Nachbarn: Sie sind wieder da, die Leute mit den silbernen Kugeln in den Händen, die sie dann in dieser lässigen Art auf das Spielfeld werfen. Manch einer der „Boulisten“ trägt Strohhut und weiße Hose zum pinkfarbenen Polo-hemd.

**Den Beschluss dann ganz schnell umgesetzt**

Dabei hatte alles eher zufällig angefangen. Eine Handvoll Spieler, Nachbarn vom Deich, warfen Kugeln auf der Straße, trafen sich nach französischer Art zum gemeinsamen Feierabendspiel, mehr nicht.

„Wir haben den Bürgermeister angesprochen, ob wir nicht eine Boule-Bahn errichten können“, berichten sie. Dann ging alles ganz schnell. Vor sechs Wochen wurde der Beschluss gefasst

und vom Rat bewilligt. Rüdiger Toborg, 1. Vorsitzender vom Ostener Heimatverein, übernahm die Bauleitung. 9 bis 10 Kubikmeter Erde wurden ausgehoben und 20 Tonnen Grandex (ein Spezialsand) eingebaut. Unweit und noch im Schatten liegt das Café Central. Direkt davor auf dem sonnenbeschienenen Kirchplatz befindet sich der neue Bouleplatz. Man kann die feinen Sandkörner knirschen hören, mit denen die Bahn bestreut ist. Weiße Turnschuhe laufen darüber, Kugeln walzen über sie hinweg. Stolz erhebt sich auf einer

Zielkugel ausrichtet und fein justiert. Das weiße Poloshirt meint man beim Ausholen des Wurfarmes geradezu knistern zu hören. Das Handgelenk schnappt gerade nach oben und katapultiert die Kugel raus. Immer als Maskottchen dabei: der zwölfjährige Vierbeiner Schlunz.

Die Boule-Bahn ist öffentlich zugänglich. Jeder kann dort spielen, ob Dorfbewohner oder Besucher. Noch ist nicht alles perfekt: Nur noch ein paar Randsteine müssten gesetzt werden, sagt der Bürgermeister. Schon jetzt finden Boule-Fans hier ein



Vergessen sind Bits und Bytes und andere Wichtigkeiten. Möglichst nah an eine kleine Holzkugel namens Cochonnet heranzukommen, das ist beim Boule „der Sinn des Lebens“.

Erdwurt die 1748 neu errichtete Kirche St. Petri zu Osten. Vor 300 Jahren sei hier mal ein Friedhof gewesen, höre ich. Der Spieler konzentriert sich, geht in die Knie. Mitspieler und Gegner schweigen. Leises Rascheln, als der sich Körper auf die

fantastisches Terrain. Hinterher frönt man noch im Café Central ein bisschen der französischen Lebensart. Wie schön, wenn eine 700 Gramm schwere Stahlkugel Dorfbewohner, Nachbarn und Besucher vereint und zu Freunden werden lässt.

## Aktion „Fit wie ein Turnschuh“

WANNA. Die Turnabteilung des TSV Wanna hatte zum Fitness- und Koordinationsprogramm „Fit wie ein Turnschuh“ im Rahmen der Ferienspaß-Aktion der Samtgemeinde Hadeln eingeladen. 23 Kinder zwischen sechs und zehn Jahren aus Wan-

na, Neunkirchen, Otterndorf und Bülkau kamen in die Turnhalle der Grundschule, um ihre persönliche Leistungsfähigkeit zu testen. Dabei stand natürlich der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Zur Belohnung erhielten alle Kinder

eine Urkunde und einen Anstecker. Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen, Sport beim TSV Wanna zu treiben, können ab **Mittwoch, 8. September**, in einer der Turngruppen mitmachen. Infos unter elke.boesen@ewe.net. ku/hwi

**Appel Knickdosenverkauf**

Neufelder Straße 18, 27472 Cuxhaven  
Mi. - Sa.: 10:00 - 15:00 Uhr

Neue Adresse!



www.appel-feinkost.de

## Musikalischer Gottesdienst

GEVERSDORF. Zu einem musikalischen Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde Geversdorf am **Sonntag, 8. August**, ein. Zu Gast sind die Mitglieder des Straßenprojekts „On The Road“, die ein Probenwochenende in der Region durchführen. „On

The Road“ ist ein Straßenmusikprojekt der Evangelischen Jugend in der Region Ritterhude/Osterholz-Scharmbeck. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der St.-Andreas-Kirche zu Geversdorf. Die Predigt hält Pastor Bert Hitzegrad. ku

## Ausbildung startet

### Industrie- und Handelskammer hilft

STADE. Bald startet der neue Ausbildungsjahrgang in den Betrieben. Doch angesichts der Corona-Pandemie ist es für viele Unternehmen derzeit eine besondere Herausforderung, offene Ausbildungsplätze zu besetzen.

Kaufmann für Büromanagement - die Auswahl ist vielfältig. Auch die Suche nach einem Ausbildungsplatz für 2022 lohnt sich jetzt schon: Mehr als 100 Angebote wurden bereits eingestellt. In der Börse finden Interessierte nicht nur freie Ausbildungsplätze in ihrer Region, sondern können auch ein eigenes Lehrstellengesuch kostenfrei online veröffentlichen. Neben einem Talentcheck, der bei der Wahl des richtigen Berufsfeldes hilft, gibt es stets einen „Beruf der Woche“ sowie weitere Links zu Informationen über die verschiedenen Ausbildungsberufe. Mit der App zur IHK-Lehrstellenbörse gibt es auch ein umfassendes Angebot für die mobile Nutzung. Nach dem Download im Google Play Store oder im App Store kann man sich schnell und unkompliziert über freie Lehrstellen informieren. ku

## KOMMENTAR

Einfach mal tief durchatmen und am Meer, durch den Wald oder einen Park spazieren, soll das Wohlbefinden fördern, habe ich kürzlich gelesen. Probieren Sie es einmal aus, denn die Natur wirkt beruhigend. Wir haben doch alles in unserer Umgebung, was wir dafür brauchen. Bei einem Spaziergang in der Wingst finden wir Ruhe im Grünen. Wohltuend für Körper und Geist. Untersuchungen haben ergeben, dass der Puls langsamer, Blutdruck und Stresslevel sinken und das Immunsystem stimuliert wird. Im Gehirn werden jene Areale besser durchblutet, die für Entspannung und Ruhe zuständig sind. Wenn wir uns mit allen Sinnen auf die Natur einlassen, ist das Naturerleben auch möglich. Es reicht schon, einfach auf einer Wiese zu sitzen und



Joachim Tonn

Wolken zu betrachten. Oder auf einer Bank ausrufen und auf das Wasser schauen. Dort erleben wir neben der Optik, gute Luft, Düfte und Geräusche, wie das Kreischen der Möwen, Vogelgezwitscher oder Rascheln im Laub. Achtsamkeit ist wichtig. Darum sollte man leise unterwegs sein, statt in der Gruppe laut redend sich abzulenken. Wer aus Kopfhörern laute Musik beim Joggen hört, hat zwar frische Luft, aber bekommt sonst wenig mit, was in der Natur los ist. Das bewusste Erlebnis kann die Gesundheit fördern. Fahrten über das Land liebe ich sehr und für das Wochenende gönnt sich eine Auszeit: